

FDP Wetterau

DR. H.C. JÖRG-UWE HAHN ERHÄLT BUNDESVERDIENSTKREUZ 1. KLASSE

17.05.2017

Ministerpräsident Volker Bouffier: „Seit 40 Jahren in der ehrenamtlichen Kommunalpolitik für die Belange der Region im Einsatz“

Wiesbaden. Der Hessische Ministerpräsident Volker Bouffier hat heute Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn das Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland überreicht. Der ehemalige Minister für Justiz, Integration und Europa und stellvertretende Hessische Ministerpräsident wurde mit der vom Bundespräsidenten verliehenen Auszeichnung für sein langjähriges Engagement in der Kommunalpolitik geehrt. „Jörg-Uwe Hahn ist nicht nur in der Landespolitik, sondern auch im kommunalpolitischen Bereich ein ‚homo politicus‘ durch und durch. Bereits in jungen Jahren hat er die Politik für sich entdeckt und setzt sich seit nunmehr vier Jahrzehnten im Kreistag des Wetteraukreises und später auch in der Stadtverordnetenversammlung seiner Heimatstadt Bad Vilbel für die Belange seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger ein. Dabei ist er stets ein verlässlicher und engagierter Ansprechpartner und Kümmerer für die politischen Anliegen seiner Region“, sagte Bouffier bei einer Feierstunde, die Hahn anlässlich seiner dreißigjährigen Mitgliedschaft im Hessischen Landtag in Wiesbaden zuteilwurde.

Bereits als Schüler wurde Jörg-Uwe Hahn im Jahre 1973 Mitglied der FDP und wenig später 1977 zum ersten Mal in den Kreistag des Wetteraukreises gewählt. Dieses Amt bekleidete der studierte Rechtsanwalt bis 1989 und erneut von 2001 bis 2009, in dieser Zeit war er mehrere Jahre lang Vorsitzender der FDP-Fraktion. Im Kreistag gehörte Hahn verschiedenen Gremien an, beispielsweise der Regionalen Planungsgemeinschaft Untermain, dem Ausschuss für Kreisentwicklung und Müllentsorgung sowie dem Haupt- und Finanzausschuss. Von 1990 bis 1999 und von 2004 bis 2006 übte der 60-Jährige

zudem das Amt des FDP-Kreisvorsitzenden im Wetteraukreis aus.

In der Stadtverordnetenversammlung Bad Vilbel ist der gebürtige Kasseler seit dem Jahre 2011 vertreten und hat dabei unter anderem die Position des stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers inne. In den Gremien des Planungs- und Bauausschusses, der Betriebskommission der Stadtwerke sowie der Verkehrskommission setzt der Staatsminister a.D. sein umfangreiches fachpolitisches Wissen zum Wohle der Quellen- und Festspielstadt ein.

„Seine langjährige politische Erfahrung als Landtagsabgeordneter und Kabinettsmitglied hat Jörg-Uwe Hahn selbstverständlich in die Kommunalpolitik mit eingebracht. Mit seinem großen Fachwissen in den verschiedensten Themenbereichen, der Kenntnis über Verwaltungsabläufe und auch durch seine vielseitigen Kontakte zu allen gesellschaftlichen Gruppen und Institutionen stößt er Türen zum Vorteil für den Wetteraukreis und die Stadt Bad Vilbel auf, die sonst nicht so leicht zu öffnen wären. Für seinen umtriebigen Einsatz und sein engagiertes Handeln für seine Heimat und deren Menschen gebührt ihm diese hohe Auszeichnung der Bundesrepublik, denn solch engagiertes Handeln braucht es in unserer Gesellschaft“, betonte Ministerpräsident Volker Bouffier die ehrenamtliche Leistung von Jörg-Uwe Hahn.

Auch seine Ämter außerhalb des politischen Betriebes waren und sind zahlreich und vielfältig.. Hervorzuheben sind seine Mitgliedschaften im Kuratorium der Stiftung „Wasserrettung in Hessen“ der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Landesverband Hessen, im Stiftungsrat der Karl-Hermann-Flach-Stiftung sowie seine Funktion als Schatzmeister der Bürgeraktion PRO Flughafen e.V., Frankfurt am Main. Im Jahre 2015 erhielt der Bad Vilbeler ein Ehrendoktorat der EBS Universität für Wirtschaft und Recht.

„Jörg-Uwe Hahn hat sich in vielfältiger Weise für das Gemeinwohl engagiert. Sein unermüdliches und beispielgebendes Wirken soll mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland gewürdigt werden“, so Volker Bouffier.

PM der hessischen Landesregierung
Büro des Regierungssprechers